

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Grigorios Aggelidis, Katja Suding, Renata Alt, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der FDP
– Drucksache 19/12937 –**

Zur Situation von Care Leavern in Thüringen

Vorbemerkung der Fragesteller

Der Übergang von der Jugend ins Erwachsenenleben stellt einen einschneidenden Abschnitt im Leben eines jeden Menschen dar, der mit vielen Herausforderungen behaftet ist. Für sogenannte Care Leaver ist dieser entsprechend noch schwieriger, da sie den Prozess der Selbstständigkeit aus staatlichen Erziehungshilfen, ohne den sozialen Rückhalt einer Familie, meistern müssen. Als Care Leaver werden dabei junge Menschen bis 27 Jahre verstanden, die im Rahmen der Jugendhilfe entweder in der Heimerziehung, der Vollzeitpflege oder in stationären Wohnformen der Eingliederungshilfe leben oder gelebt haben.

Diese besonderen Herausforderungen werden im 15. Kinder- und Jugendbericht der Bundesregierung vom 1. Februar 2017 beschrieben. So heißt es u. a., dass Care Leaver, „die durch die stationäre Hilfe betreut werden und sich damit in einem institutionellen Hilfesystem bewegen, [...] plötzlich vor der Herausforderung [stehen], dass sie neben den allgemeinen Erwartungen an Jugendliche und junge Erwachsene zusätzlich einen Übergang bewältigen müssen, der in der sogenannten Normalbiografie strukturell nicht vorgesehen ist“ (Bundestagsdrucksache 18/11050, S. 438). Aufgabe des Staates und der Gesellschaft ist es aus Sicht der Fragesteller, den jungen Menschen in dieser wichtigen Entwicklungsphase zur Seite zu stehen und unterstützende Angebote zu machen. In § 41 des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) ist geregelt, dass Care Leaver Anspruch auf Leistungen der Erziehungshilfe haben. Um dieser Aufgabe individuell passend gerecht zu werden, muss die Situation von Care Leavern analysiert und ihre Entwicklung entsprechend statistisch erfasst werden.

1. Wie viele Care Leaver gibt es nach Kenntnis der Bundesregierung seit 2010 in Thüringen (bitte nach Jahreszahl, Alter und Geschlecht aufschlüsseln)?
 - a) Wie viele davon sind nach Kenntnis der Bundesregierung Asyl- und Schutzsuchende (bitte nach Jahreszahl, Alter und Geschlecht aufschlüsseln)?
 - b) Wenn der Bundesregierung hierzu keine Zahlen vorliegen, wie begründet sie das?

Die Ergebnisse der amtlichen Kinder- und Jugendhilfestatistik liegen aktuell bis zum Berichtsjahr 2017 vor. Mit einer Veröffentlichung der Resultate für das Berichtsjahr 2018 ist gegen Ende des Jahres zu rechnen. Eine Erhebung des asylrechtlichen Status am Ende der Hilfe ist in der Statistik nicht vorgesehen.

Im Übrigen wird auf die Anlage 1 verwiesen.

2. Wie viele Care Leaver nahmen seit 2015 in Thüringen nach Kenntnis der Bundesregierung weitere Hilfe gemäß § 41 des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in Anspruch und waren somit vom Kostenbeitrag betroffen (bitte nach Jahreszahl, Alter und Geschlecht aufschlüsseln)?
 - a) Welche Hilfen zur Erziehung wurden diesen Care Leavern nach Kenntnis der Bundesregierung wie oft seit 2015 gewährt (bitte nach Jahreszahl, Alter und Geschlecht aufschlüsseln)?
 - b) Wenn der Bundesregierung hierzu keine Zahlen vorliegen, wie begründet sie das?

Die Ergebnisse der amtlichen Kinder- und Jugendhilfestatistik liegen aktuell bis zum Berichtsjahr 2017 vor. Mit einer Veröffentlichung der Resultate für das Berichtsjahr 2018 ist gegen Ende des Jahres zu rechnen. Für die Antwort wird auf die Anlage 2 verwiesen.

3. Wie hoch sind nach Kenntnis der Bundesregierung die Einnahmen aus dem Kostenbeitrag, der sich aus § 94 Absatz 6 des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) ergibt, in Thüringen (bitte nach Jahreszahl ab 2015 aufschlüsseln)?

Wenn der Bundesregierung hierzu keine Zahlen vorliegen, wie begründet sie das?

Der Bundesregierung liegen zu den Einnahmen aus dem Kostenbeitrag nach § 94 Absatz 6 SGB VIII keine Erkenntnisse vor. Die Erfassung der Einnahmen für die Einzel- und Gruppenhilfen im Rahmen der amtlichen Kinder- und Jugendhilfestatistik sieht keine Differenzierung nach einzelnen Hilfearten bzw. Leistungen vor.

4. Wie hoch sind die Verwaltungskosten für den Kostenbeitrag, der sich aus § 94 Absatz 6 des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) ergibt, in Thüringen (bitte nach Jahreszahl ab 2015 aufschlüsseln)?

Wenn der Bundesregierung hierzu keine Zahlen vorliegen, wie begründet sie das?

Der Bundesregierung liegen keine Zahlen zu den Verwaltungskosten für den Kostenbeitrag, der sich aus § 94 Absatz 6 SGB VIII ergibt, vor. Die im Rahmen des SGB VIII anfallenden Verwaltungskosten werden nicht nach einzelnen Rechtsvorschriften differenziert.

5. Wie viele Care Leaver stellten nach Kenntnis der Bundesregierung seit 2015 einen Antrag nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) in Thüringen (bitte nach Jahreszahl, Alter und Geschlecht aufschlüsseln)?

Wenn der Bundesregierung hierzu keine Zahlen vorliegen, wie begründet sie das?

Hierzu liegen der Bundesregierung keine Angaben vor.

Die für die Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) relevanten Daten werden vom Statistischen Bundesamt erfasst und jährlich veröffentlicht. Die einzelnen Erhebungsmerkmale sind in § 55 Absatz 2 BAföG detailliert geregelt. Erkenntnisse über Antragszahlen als solche oder über Personen, die im Rahmen der Jugendhilfe in der Heimerziehung, der Vollzeitpflege oder in stationären Wohnformen der Eingliederungshilfe leben oder gelebt haben, sind der amtlichen BAföG-Statistik nicht zu entnehmen.

Daten über die Anzahl der in den jeweiligen Bundesländern tatsächlich Geförderten sowie weitere Erhebungsmerkmale stehen unter der Internetseite des Statistischen Bundesamtes www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bildung-Forschung-Kultur/Bildungsfinanzen-Ausbildungsfoerderung/_inhalt.html%20-%20sprg233672 zur Verfügung.

6. Wie viele Jugendliche und junge Erwachsene sind nach Kenntnis der Bundesregierung seit 2015 von dem Problem der Wohnungslosigkeit in Thüringen betroffen (bitte nach Jahreszahl, Alter und Geschlecht aufschlüsseln)?

Wie viele von den betroffenen Personen sind Care Leaver?

- a) Wenn der Bundesregierung dazu keine Daten vorliegen, wie begründet die Bundesregierung, dass ihr zum jetzigen Zeitpunkt keine aktuellen Daten vorliegen, obwohl sie bereits im 15. Kinder- und Jugendbericht (2017) diesen Datenmangel festgestellt hat?
- b) Wenn der Bundesregierung dazu keine Daten vorliegen, wann, und wie wird sie für verlässliche Daten in der Zukunft sorgen?

Amtliche Statistiken über die bundesweite Zahl von Obdachlosen in Deutschland liegen nicht vor. Entsprechend liegen auch keine Daten zur Anzahl der jungen Menschen im Alter von 18 bis 25 Jahre ohne einen festen Wohnsitz vor.

Um die Datenlage zu verbessern beabsichtigt die Bundesregierung die Einführung einer Wohnungslosenberichterstattung. Der Gesetzentwurf sieht die Einführung einer Statistik untergebrachter wohnungsloser Personen als Stichtagerhebung am 31. Januar eines jeden Jahres vor. In die Datenerhebung einbezogen werden solche Wohnungslose, die Leistungen zur Unterbringung in Anspruch nehmen. Es sollen auch Angaben zum Alter erhoben werden. Weiterhin wird mit dem Gesetz eine Wohnungslosenberichterstattung eingeführt, mit der eine qualifizierte Datengrundlage über solche Formen von Wohnungslosigkeit, die über den Gegenstand der statistischen Erhebung hinausgehen, geschaffen wird.

Änderungsbedarfe hinsichtlich der amtlichen Kinder- und Jugendhilfestatistik sind auch Gegenstand der Diskussion im Dialogprozess „Mitreten – Mitgestalten: Die Zukunft der Kinder- und Jugendhilfe“.

Auf der Grundlage der Ergebnisse des Dialogprozesses wird das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im kommenden Jahr einen Gesetzentwurf erarbeiten.

Anlage 1 zur KA 19/12937

Tabelle: Beendete Hilfen für junge Volljährige nach Hilfearten, Alter und Geschlecht (Thüringen; 2010; Angaben absolut)

Alter	Vollzeitpflege		Heimerziehung		stationäre 27,2er-Hilfen		Eingliederungshilfen* bei einer geeigneten Person oder einer Einrichtung über Tag und Nacht		Erzieherische Hilfen insgesamt		Erzieherische Hilfen und Eingliederungshilfen* insgesamt	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
18 - 19	16	28	81	95	1	4	9	5	112	113	121	118
19 - 20	6	4	27	20	2	0	4	0	35	24	39	24
20 - 21	0	0	8	7	1	0	2	2	9	7	11	9
21 - 27	1	1	1	1	0	0	1	0	2	2	3	2
18 bis unter 27 Jahre insgesamt	23	33	111	109	4	4	16	7	158	146	174	153

*Eingliederungshilfen bei (drohender) seelischer Behinderung

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe, Hilfe für junge Volljährige; 2010; Datenzusammenstellung und Berechnungen der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik

Tabelle: Beendete Hilfen für junge Volljährige nach Hilfearten, Alter und Geschlecht (Thüringen; 2011; Angaben absolut)

Alter	Vollzeitpflege		Heimerziehung		stationäre 27,2er-Hilfen		Eingliederungshilfen* bei einer geeigneten Person oder einer Einrichtung über Tag und Nacht		Erzieherische Hilfen insgesamt		Erzieherische Hilfen und Eingliederungshilfen* insgesamt	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
18 - 19	23	23	71	65	3	1	12	5	97	89	109	94
19 - 20	3	1	18	11	0	0	1	3	21	12	22	15
20 - 21	3	1	7	7	1	1	0	0	11	9	11	9
21 - 27	2	0	3	1	0	0	1	0	5	1	6	1
18 bis unter 27 Jahre insgesamt	31	25	99	84	4	2	14	8	134	111	148	119

*Eingliederungshilfen bei (drohender) seelischer Behinderung

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe, Hilfe für junge Volljährige; 2011; Datenzusammenstellung und Berechnungen der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik

Tabelle: Beendete Hilfen für junge Volljährige nach Hilfearten, Alter und Geschlecht (Thüringen; 2012; Angaben absolut)

Alter	Vollzeitpflege		Heimerziehung		stationäre 27,2er-Hilfen		Eingliederungshilfen* bei einer geeigneten Person oder einer Einrichtung über Tag und Nacht		Erzieherische Hilfen insgesamt		Erzieherische Hilfen und Eingliederungshilfen* insgesamt	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
18 - 19	20	18	68	98	5	3	8	6	93	119	101	125
19 - 20	3	2	16	19	0	1	3	5	19	22	22	27
20 - 21	2	1	4	2	0	0	0	0	6	3	6	3
21 - 27	2	0	2	4	0	0	3	0	4	4	7	4
18 bis unter 27 Jahre insgesamt	27	21	90	123	5	4	14	11	122	148	136	159

*Eingliederungshilfen bei (drohender) seelischer Behinderung

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe, Hilfe für junge Volljährige; 2012; Datenzusammenstellung und Berechnungen der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik

Tabelle: Beendete Hilfen für junge Volljährige nach Hilfearten, Alter und Geschlecht (Thüringen; 2013; Angaben absolut)

Alter	Vollzeitpflege		Heimerziehung		stationäre 27,2er-Hilfen		Eingliederungshilfen* bei einer geeigneten Person oder einer Einrichtung über Tag und Nacht		Erzieherische Hilfen insgesamt		Erzieherische Hilfen und Eingliederungshilfen* insgesamt	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
18 - 19	19	19	91	91	2	1	13	8	112	111	125	119
19 - 20	1	1	17	16	0	1	1	1	18	18	19	19
20 - 21	0	3	5	5	0	1	0	1	5	9	5	10
21 - 27	1	2	0	8	0	0	0	1	1	10	1	11
18 bis unter 27 Jahre insgesamt	21	25	113	120	2	3	14	11	136	148	150	159

*Eingliederungshilfen bei (drohender) seelischer Behinderung

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe, Hilfe für junge Volljährige; 2013; Datenzusammenstellung und Berechnungen der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik

Tabelle: Beendete Hilfen für junge Volljährige nach Hilfearten, Alter und Geschlecht (Thüringen; 2014; Angaben absolut)

Alter	Vollzeitpflege		Heimerziehung		stationäre 27,2er-Hilfen		Eingliederungshilfen* bei einer geeigneten Person oder einer Einrichtung über Tag und Nacht		Erzieherische Hilfen insgesamt		Erzieherische Hilfen und Eingliederungshilfen* insgesamt	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
18 - 19	23	23	93	81	4	1	9	5	120	105	129	110
19 - 20	2	2	12	11	1	1	2	5	15	14	17	19
20 - 21	1	3	4	2	0	0	0	2	5	5	5	7
21 - 27	1	1	1	2	0	0	2	1	2	3	4	4
18 bis unter 27 Jahre insgesamt	27	29	110	96	5	2	13	13	142	127	155	140

*Eingliederungshilfen bei (drohender) seelischer Behinderung

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe, Hilfe für junge Volljährige; 2014; Datenzusammenstellung und Berechnungen der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik

Tabelle: Beendete Hilfen für junge Volljährige nach Hilfearten, Alter und Geschlecht (Thüringen; 2015; Angaben absolut)

Alter	Vollzeitpflege		Heimerziehung		stationäre 27,2er-Hilfen		Eingliederungshilfen* bei einer geeigneten Person oder einer Einrichtung über Tag und Nacht		Erzieherische Hilfen insgesamt		Erzieherische Hilfen und Eingliederungshilfen* insgesamt	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
18 - 19	25	14	87	96	3	1	13	14	115	111	128	125
19 - 20	2	5	11	10	0	1	0	3	13	16	13	19
20 - 21	2	4	2	0	0	0	2	1	6	4	8	5
21 - 27	1	0	0	0	0	0	2	0	1	0	3	0
18 bis unter 27 Jahre insgesamt	30	21	102	108	3	2	17	18	135	131	152	149

*Eingliederungshilfen bei (drohender) seelischer Behinderung

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe, Hilfe für junge Volljährige; 2015; Datenzusammenstellung und Berechnungen der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik

Tabelle: Beendete Hilfen für junge Volljährige nach Hilfearten, Alter und Geschlecht (Thüringen; 2016; Angaben absolut)

Alter	Vollzeitpflege		Heimerziehung		stationäre 27,2er-Hilfen		Eingliederungshilfen* bei einer geeigneten Person oder einer Einrichtung über Tag und Nacht		Erzieherische Hilfen insgesamt		Erzieherische Hilfen und Eingliederungshilfen* insgesamt	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
18 - 19	22	25	194	80	5	3	12	12	221	108	233	120
19 - 20	0	4	6	5	1	0	1	2	7	9	8	11
20 - 21	1	2	2	2	0	1	0	0	3	5	3	5
21 - 27	0	0	2	0	0	0	2	2	2	0	4	2
18 bis unter 27 Jahre insgesamt	23	31	204	87	6	4	15	16	233	127	248	138

*Eingliederungshilfen bei (drohender) seelischer Behinderung

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe, Hilfe für junge Volljährige; 2016; Datenzusammenstellung und Berechnungen der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik

Tabelle: Beendete Hilfen für junge Volljährige nach Hilfearten, Alter und Geschlecht (Thüringen; 2017; Angaben absolut)

Alter	Vollzeitpflege		Heimerziehung		stationäre 27,2er-Hilfen		Eingliederungshilfen* bei einer geeigneten Person oder einer Einrichtung über Tag und Nacht		Erzieherische Hilfen insgesamt		Erzieherische Hilfen und Eingliederungshilfen* insgesamt	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
18 - 19	26	26	526	119	18	3	12	12	570	148	582	160
19 - 20	3	2	48	6	3	2	5	5	54	10	59	15
20 - 21	2	1	1	1	1	0	2	4	4	2	6	6
21 - 27	6	5	5	5	1	0	1	12	10	12	11	11
18 bis unter 27 Jahre insgesamt	37	34	580	131	23	5	19	22	640	170	659	192

*Eingliederungshilfen bei (drohender) seelischer Behinderung

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe, Hilfe für junge Volljährige; 2017; Datenzusammenstellung und Berechnungen der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik

Anlage 2 zur KA 19/12937

Tabelle: Beendete Hilfen (stationäre 27-er-Hilfen, Vollzeitpflege, Heimerziehung, Eingliederungshilfe bei einer geeigneten Person oder in einer Einrichtung* insgesamt) für junge Volljährige nach Alter und Geschlecht und unmittelbar nachfolgender Hilfe (Thüringen; 2015; Angaben absolut)

Geschlecht	Alter	Beratungsangeboten nach §§ 16 bis 21 SGB VIII	(Weiterer) Hilfe gem. § 41 SGB VIII	Keine nachfolgende Hilfe bekannt	Insgesamt ohne Zuständigkeitswechsel der Jugendämter
insgesamt	18 bis unter 21 Jahre	18	112	165	295
	21 bis unter 27 Jahre	0	1	2	3
männlich	18 bis unter 27 Jahre insgesamt	18	113	167	298
	18 bis unter 21 Jahre	10	53	84	147
weiblich	21 bis unter 27 Jahre	0	1	2	3
	18 bis unter 27 Jahre insgesamt	10	54	86	150
	18 bis unter 21 Jahre	8	59	81	148
	21 bis unter 27 Jahre	0	0	0	0
	18 bis unter 27 Jahre insgesamt	8	59	81	148

*Eingliederungshilfen bei (drohender) seelischer Behinderung
Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe, Hilfe für junge Volljährige; 2015; Datenzusammenstellung und Berechnungen der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik

Tabelle: Beendete Hilfen (stationäre 27-er-Hilfen, Vollzeitpflege, Heimerziehung, Eingliederungshilfe bei einer geeigneten Person oder in einer Einrichtung* insgesamt) für junge Volljährige nach Alter und Geschlecht und unmittelbar nachfolgender Hilfe (Thüringen; 2016; Angaben absolut)

Geschlecht	Alter	Beratungsangeboten nach §§ 16 bis 21 SGB VIII	(Weiterer) Hilfe gem. § 41 SGB VIII	Keine nachfolgende Hilfe bekannt	Insgesamt ohne Zuständigkeitswechsel der Jugendämter
insgesamt	18 bis unter 21 Jahre	12	133	234	379
	21 bis unter 27 Jahre	0	3	3	6
männlich	18 bis unter 27 Jahre insgesamt	12	136	237	385
	18 bis unter 21 Jahre	7	78	158	243
weiblich	21 bis unter 27 Jahre	0	2	2	4
	18 bis unter 27 Jahre insgesamt	7	80	160	247
	18 bis unter 21 Jahre	5	55	76	136
	21 bis unter 27 Jahre	0	1	1	2
	18 bis unter 27 Jahre insgesamt	5	56	77	138

*Eingliederungshilfen bei (drohender) seelischer Behinderung
Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe, Hilfe für junge Volljährige; 2015; Datenzusammenstellung und Berechnungen der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik

Tabelle: Beendete Hilfen (stationäre 27-er-Hilfen, Vollzeitpflege, Heimerziehung, Eingliederungshilfe bei einer geeigneten Person oder in einer Einrichtung* insgesamt) für junge Volljährige nach Alter und Geschlecht und unmittelbar nachfolgender Hilfe (Thüringen 2017; Angaben absolut)

Geschlecht	Alter	Beratungsangeboten nach §§ 16 bis 21 SGB VIII	(Weiterer) Hilfe gem. § 41 SGB VIII	Keine nachfolgende Hilfe bekannt	Insgesamt ohne Zuständigkeitswechsel der Jugendämter
insgesamt	18 bis unter 21 Jahre	9	300	509	818
	21 bis unter 27 Jahre	0	2	21	23
männlich	18 bis unter 27 Jahre insgesamt	9	302	530	841
	18 bis unter 21 Jahre	7	232	402	641
weiblich	21 bis unter 27 Jahre	0	1	11	12
	18 bis unter 27 Jahre insgesamt	7	233	413	653
	18 bis unter 21 Jahre	2	68	107	177
	21 bis unter 27 Jahre	0	1	10	11
	18 bis unter 27 Jahre insgesamt	2	69	117	188

*Eingliederungshilfen bei (drohender) seelischer Behinderung
Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe, Hilfe für junge Volljährige; 2015; Datenzusammenstellung und Berechnungen der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.